

## **Übersicht**

Zu den in der Zeit vom 01.07.2025 bis 15.07.2025 vor dem Landgericht Münster beginnenden Verfahren:

### **I.**

#### **Erstinstanzliche Strafverfahren vor dem Landgericht**

##### **Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz**

Einem Mann wird vorgeworfen, in drei Fällen mit Heroin in nicht geringer Menge unerlaubt Handel getrieben zu haben. Das Heroin habe der Angeklagte eingekauft und gewinnbringend an unbekannte Abnehmer weiterverkauft. Insgesamt habe er mindestens etwa ein halbes Kilogramm Heroin veräußert. Im Rahmen der Durchsuchung der Wohnung des Angeklagten seien 26.150 € Bargeld sichergestellt worden, die aus dem Betäubungsmittelhandel stammten. Die Staatsanwaltschaft beantragt auch die Einziehung dieses Betrages.

Der Angeklagte befindet sich derzeit in Untersuchungshaft.

Die Hauptverhandlung vor der 20. Großen Strafkammer (Aktenzeichen: 20 KLS 4/25) findet am 02.07.2025 ab 9 Uhr und am 09.07.2025 ab 11 Uhr jeweils im Saal A 11 statt.

##### **Totschlag u.a.**

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, einen anderen Menschen getötet zu haben. Nach dem Ergebnis der staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen sei der spätere Geschädigte in der Nacht an der Wohnungstür des Angeklagten erschienen, weil er – zurecht – seine Ehefrau in der Wohnung des Angeklagten vermutete und darüber erzürnt gewesen sei. Als er versucht habe, die Wohnungstür gewaltsam zu öffnen, habe der Angeklagte überraschend die Tür geöffnet und unmittelbar begonnen, mit einem Messer auf den Geschädigten einzuwirken. Insgesamt habe er ihm 41 Verletzungen beigebracht, dabei unter anderem mit dem Messer einen Finger und ein Ohr abgetrennt sowie den Brustkorb und die Lunge eröffnet. Der Geschädigte sei noch am Tatort an dem erheblichen Blutverlust sowie der Luftbrust verstorben, was der Angeklagte jedenfalls billigend in Kauf genommen habe.

Abweichend von der Bewertung der Staatsanwaltschaft, die in dem Geschehen einen heimtückisch begangenen Mord erkennt, hat das Landgericht die Tat als Totschlag zur Hauptverhandlung zugelassen. Insoweit hat sie ausgeführt, dass keine hinreichenden Anhaltspunkte dafür bestünden, dass der Geschädigte bei der Vornahme der Aufbruchhandlungen an der Wohnungstür des Geschädigten arg- und wehrlos gewesen sei. Denn, so die Kammer, es sei nicht fernliegend, dass dem Geschädigten die Möglichkeit bewusst gewesen sei, dass Gegenwehr auf seine unmittelbar bevorstehende Verletzung des Hausrechts des Angeklagten erfolgen würde, was eine Heimtücke nicht hinreichend wahrscheinlich mache.

Des Weiteren wird dem Angeklagten der Besitz von etwa 16 g Amphetamin vorgeworfen, die bei der anschließenden Sicherung des Tatorts von Polizeibeamten gefunden worden seien.

Der Angeklagte befindet sich derzeit in Untersuchungshaft. Die Ehefrau des Geschädigten hat sich dem Verfahren als Nebenklägerin angeschlossen.

Die Hauptverhandlung vor der 2. Großen Strafkammer (Aktenzeichen: 2 Ks 5/25) beginnt am 03.07.2025 und wird fortgesetzt am 08.07., 29.07. (8:30 Uhr), 13.08., 15.08., 20.08., 22.08. und 27.08.2025. Die Termine finden jeweils ab 9:00 Uhr im Saal A23 statt.

### **Raub u.a.**

Einem Mann wird vorgeworfen, einen anderen Mann vor dessen Haus von hinten mit der Hand um den Hals gegriffen zu haben. Der Angeklagte habe den Mann in Richtung der Haustür gezogen und diesen mehrfach aufgefordert, ihm den „Porno“ zu geben. Im Haus habe der Angeklagte mit der Faust in das Gesicht des Mannes geschlagen. Als die Ehefrau des Mannes zur Hilfe geeilt sei, habe der Angeklagte auch diese im Halsbereich an der Kleidung gegriffen. Er habe das Ehepaar dann in die Küche gezogen. Als die Frau versucht habe, ihr Mobiltelefon aus der Tasche zu nehmen, habe der Angeklagte ihr dieses aus der Hand gerissen und sei geflohen.

Nach einem vorläufigen Gutachten einer psychiatrischen Sachverständigen sei der Angeklagte im Tatzeitpunkt aufgrund einer schizophrenen Psychose nicht oder nur erheblich eingeschränkt schuldfähig gewesen. Es lägen die Voraussetzungen für eine dauerhafte Unterbringung des Angeklagten in einem psychiatrischen Krankenhaus vor.

Der Angeklagte befindet sich derzeit in einstweiliger Unterbringung.

Die Hauptverhandlung vor der 9. Großen Strafkammer (Aktenzeichen 9 Ks 9/24) findet am 08.07.2025 und 15.07.2025 jeweils ab 9 Uhr im Saal B 01 statt.

## II.

### Strafrechtliche Berufungsverfahren

#### Strafkammer 1:

11.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 14 - **Raub**  
(Urt. d. AG Ahaus)

#### Strafkammer 5:

01.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 06 - **Erschleichen von Leistungen**  
(Urt. d. AG Ahaus)

01.07.2025, 10.30 Uhr, Saal A 06 - **Fahren ohne Fahrerlaubnis**  
(Urt. d. AG Tecklenburg)

03.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 06 - **Fahren ohne Fahrerlaubnis**  
(Urt. d. AG Ahaus)

03.07.2025 mit Fortsetzung am  
17.07.2025, 10.30 Uhr, Saal A 06 - **Betrug**  
(Urt. d. AG Tecklenburg)

08.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 06 - **Fahren ohne Fahrerlaubnis u.a.**  
(Urt. d. AG Steinfurt)

08.07.2025, 11.00 Uhr, Saal A 06 - **unerlaubtes Entfernen vom  
Unfallort**  
(Urt. d. AG Rheine)

10.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 06 - **gefährliche Körperverletzung**  
(Urt. d. AG Beckum)

10.07.2025, 11.00 Uhr, Saal A 06 - **Urkundenfälschung**  
(Urt. d. AG Warendorf)

15.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 06 - **Steuerhinterziehung u.a.**  
(Urt. d. AG Münster)

15.07.2025, 13.00 Uhr, Saal A 06 - **Wohnungseinbruchsdiebstahl**  
(Urt. d. AG Münster)

**Strafkammer 6:**

04.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 06 - **sexuelle Belästigung**  
(Urt. d. AG Ibbenbüren)

11.07.2025, 9.15 Uhr, Saal A 06 - **Beihilfe zum Handeltreiben mit  
Betäubungsmitteln**  
(Urt. d. AG Münster)

11.07.2025, 12.30 Uhr, Saal A 06 - **Diebstahl im besonders schweren  
Fall u.a.**  
(Urt. d. AG Münster)

**Strafkammer 13:**

01.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 11 - **sexuelle Belästigung u.a.**  
(Urt. d. AG Münster)

03.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 06 - **Straftat nach dem Tierschutzgesetz**  
(Urt. d. AG Dülmen)

- 03.07.2025, 10.00 Uhr, Saal A 06  
(Urt. d. AG Rheine) - **Diebstahl**
- 03.07.2025, 11.00 Uhr, Saal A 06  
(Urt. d. AG Rheine) - **tätlicher Angriff auf Vollstreckungs-  
Beamte u.a.**
- 08.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 11  
(Urt. d. AG Münster) - **Vergewaltigung, sexueller  
Übergriff, sex. Nötigung**
- 08.07.2025, 10.30 Uhr, Saal A 11  
(Urt. d. AG Dülmen) - **Diebstahl im besonders schweren  
Fall**
- 10.07.2025, Fortsetzung am  
17.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 06  
(Urt. d. AG Münster) - **Betrug u.a.**
- 15.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 11  
(Urt. d. AG Münster) - **Diebstahl u.a.**
- 15.07.2025, 12.00 Uhr, Saal A 11  
(Urt. d. AG Münster) - **Diebstahl im besonders schweren  
Fall u.a.**
- 15.07.2025, 13.00 Uhr, Saal A 11 - **Beleidigung, Beleidigung und  
Straftat nach dem Gewaltschutz-  
gesetz**

(Urt. d. AG Ahaus)

**Strafkammer 14:**

01.07.2025, Fortsetzung am 08.07.2025,

9.00 Uhr, Saal A 116 - **gefährliche Körperverletzung**

(Urt. d. AG Münster)

08.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 11 - **gefährliche Körperverletzung u.a.**

(Urt. d. AG Ahlen)

11.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 113 - **Diebstahl**

(Urt. d. AG Tecklenburg)

11.07.2025, 13.00 Uhr, Saal A 113 - **Diebstahl mit Waffen**

(Urt. d. AG Rheine)

**Strafkammer 16:**

03.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 113 - **Fahren ohne Fahrerlaubnis**

(Urt. d. AG Warendorf)

03.07.2025, 10.00 Uhr, Saal A 113 - **Diebstahl, besonders schwerer Fall des Diebstahls u. Diebstahl mit Waffen**

(Urt. d. AG Rheine)

08.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 113 - **sexueller Missbrauch v. Kindern, sex. Missbrauch v. Kindern (bis 30.06.2021)**

(Urt. d. AG Ahaus)

- 08.07.2025, 11.00 Uhr, Saal A 113 - **gewerbsmäßiger Betrug**  
(Urt. d. AG Ahlen)
- 08.07.2025, 14.00 Uhr, Saal A 113 - **fahrlässige Straßenverkehrs-  
gefährdung u.a., unerlaubtes  
Entfernen vom Unfallort**  
(Urt. d. AG Münster)
- 10.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 113 - **vorsätzliches Fahren ohne  
Fahrerlaubnis u.a.**  
(Urt. d. AG Tecklenburg)
- 10.07.2025, 10.00 Uhr, Saal A 113 - **unerlaubtes Entfernen vom  
Unfallort u.a.**  
(Urt. d. AG Tecklenburg)
- 10.07.2025, 12.00 Uhr, Saal A 113 - **sexueller Missbrauch v. Kindern**  
(Urt. d. AG Münster)
- 15.07.2025, 9.00 Uhr, Saal A 113 - **Besitz kinder- und jugend-  
pornographischer Schriften u.a.**  
(Urt. d. AG Lüdinghausen)
- 15.07.2025, 11.00 Uhr, Saal A 113 - **Verbreitung kinderpornographi-  
scher Inhalte u.a.**  
(Urt. d. AG Rheine)

### III.

## Auswärtige Strafkammer des Landgerichts Münster beim

### Amtsgericht Bocholt

#### Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz

Zwei Männern wird vorgeworfen, mit Betäubungsmitteln in nicht geringen Mengen Handel getrieben und dabei als Mitglied einer Bande gehandelt zu haben. Die Angeklagten hätte sich mit weiteren bislang unbekanntem Mittätern zusammengeschlossen, um auf sehr professionelle Weise Amphetamin-Öl im drei- bis vierstelligen Kilogramm-Bereich in einer Lagerhalle herzustellen und sich durch den Abverkauf ihren Lebensunterhalt zu verdienen.

Feuerwehrbeamte hätten während eines Einsatzes aufgrund von Rauchmeldungen die Lagerhalle entdeckt.

An wen das hergestellte Amphetamin-Öl veräußert worden sei, habe sich bisher nicht feststellen lassen. Die Angeklagten hätten aus ihren Taten einen noch zu bestimmenden Geldbetrag erlangt, dessen Einziehung die Staatsanwaltschaft beantragt.

Die Angeklagten befinden sich derzeit in Untersuchungshaft.

Die Hauptverhandlung vor der 10. Großen Strafkammer (Aktenzeichen 10 KLS 4/25) beginnt am 14.07.2025 und wird fortgesetzt am 04.08., 26.08., 27.08. und 28.08.2025. Die Termine finden jeweils ab 9 Uhr im Saal 112 des Amtsgerichts Bocholt statt.

#### **HINWEIS:**

Über kurzfristige Terminsänderungen können Sie sich auf der Homepage des Landgerichts Münster (<http://www.lg-muenster.nrw.de>) informieren.